



DAMPFSÄG BLATT

Die Programm- und Informationszeitung der Dampfsäg Sontheim

Ausgabe 149 » Mai • Juni • Juli • August 2026

Komm und tanz mit - Auf geht's zum

MAITANZ

Freitag, 1. Mai 2026
19.00 Uhr
Einlass ab 17.30 Uhr

Es spielt die **Kempt'ner Tanzmusi**
Tanzleitung: Kreisheimatpfleger **Philipp Korda**



Dampfsäg Sontheim
Westerheimer Str. 10
87776 Sontheim
Tel.: 08336-226
www.dampfsaeg.de



Maitanz

Freitag, 1. Mai 2026, Beginn 19 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr

Am 1. Mai spielt die Kempt'ner Tanzmusi zum Volkstanz in der Dampfsäg auf.

Die sechs jungen Musikanten umrahmen mit traditioneller, schwungvoller und gemütlicher Tanzmusi und einem großen Repertoire aus Polkas, Boarischen, Walzern, Ländlern und Märchen den Tanz in den Mai.

Alle Tanzbegeisterten sind zu diesem

Abend herzlich eingeladen.

Die Tänze werden angeleitet von Kreisheimatpfleger Philipp Korda.

Jeder kann mitmachen.

Kommt vorbei, tanzt mit und genießt einen traditionellen bayerischen Abend in bester Gesellschaft.

Eintritt 12,- €, ermäßigt 10,-€

Vergelt's Gott

Di, 5. Mai und Mi, 6. Mai 2026, Einlass 18, Filmbeginn 19.30 Uhr

Als am 8. Januar 2024 Landwirte und Transporteure deutschlandweit gegen die Haushaltspläne der Bundesregierung protestierten, zog das die Aufmerksamkeit der meisten Menschen auf sich. Nicht allein die Gründe der Proteste interessierten die Menschen, sondern auch die Frage, wie Landwirtschaft heute betrieben wird, mit all den digitalen und technischen Entwicklungen.

Landwirte aus dem Günztal öffneten daher ihre Höfe und lassen uns teilhaben an harter Arbeit, Tradition und persönlichem Engagement. Ein einfühlsamer Dokumentarfilm, der Alltag, Leidenschaft und die Verbindung zur Landschaft zeigt.

Dauer 165 Minuten

Eintritt: 12,00 €



Dampfsäg • Yuri Bilgram

Freunde und Förderer der Dampfsäg Sontheim e. V., 1. Vors. Dr. Manfred Köhler

Westerheimer Str. 10 • 87776 Sontheim (Schwaben) • Tel.: +49 (0)8336 226 • Fax: +49 (0)8336 1513

Homepage: www.dampfsaeg.de • E-mail: info@dampfsaeg.de

Quadro Nuevo

30 Years around the World!

Freitag, 8. Mai 2026, Einlass 18.30, Beginn 20 Uhr

Die mediterrane Leichtigkeit des Seins war immer schon prägend für die Musik von Quadro Nuevo: Tango und französische Valse Musette, ägäische Mythen-Melodien, waghalsige Fahrtenlieder entlang einer sonnenbeschiedenen Küstenstraße, orientalische Grooves, Brazilian Flavour und neapolitanische Gassenhauer fließen spielerisch ineinander.

Quadro Nuevo gründete sich 1996 im Chiemgau. Die temperamentvollen Vollblut-Musiker touren seither durch

die Länder dieser Welt und gaben rund 4.000 Konzerte. Ihre Ton-Poesien entstehen unterwegs.

Die Band schöpft aus der Magie ausgedehnter Reisen – von den Gassen Baris über die Höhenzüge des Balkans bis zu den Farben Bangalores und den Nächten von Buenos Aires.

Die Orte ihrer Auftritte sind so vielfältig wie die Wurzeln ihrer Musik.

Eintritt: 35,00 €, ermäßigt: 32,00 €



Gleis 8

Gleis 8 – die Sonntagsbar in der Dampfsäg – ist da!

Sie serviert euch diesen Sommer bei guter Musik einen leckeren Spritz und auch mal Kaffee und Kuchen.

Die wohl kleinste Schönwetterbar der Welt öffnet an Feiertagen und bei Schönwetter.

Finde raus wann – via Fenster am Gleis 8 Häuschen, Dampfsäg Webseite oder über www.instagram.com/calderanza



Pippo Pollina & Quartetto Acustico

Mittwoch, 13. Mai 2026, Einlass 18.30, Beginn 20 Uhr

La vita è bella cosicom'è.
Das Leben ist schön so wie es ist.

Pippo Pollina, der vielseitige sizilianische Musiker, ist als einer der kreativsten Künstler in der europäischen Singer-Songwriter-Szene und seit mehr als dreißig Jahren unterwegs.

Unzählige Plattenproduktionen, internationale Tourneen, prestigeträchtige

Kollaborationen verleihen ihm einen besonderen Status, den er sich durch Kontinuität und Engagement sowohl im Studio als auch live auf der Bühne erarbeitet hat.

Begleitet von der Cellistin Cecile Grüberler, der Pianistin Elisa Sandrini, dem Perkussionisten Gionata Colaprisca und dem Klarinettenisten Roberto Petroli wird er das neue Projekt mit kammer-

musikalischem Charakter auf die Bühnen Europas bringen.

Pippo Pollina: Gitarre und Gesang
Cecile Grüberler: Cello
Roberto Petroli: Klarinette und Sax
Elisa Sandrini: Piano und Gesang
Gionata Colaprisca: Perkussion

Eintritt: 47 €, ermäßigt: 45 €



Kunstaussstellung

Vernissage Mittwoch, 20. Mai 2026, 19 Uhr

In Halle 2 und im Außengelände der Dampfsäg werden von 20.5. bis 25.5.26 die Bilder und Skulpturen der vier Künstler Josef Bichlmair, Sepp Hanke, Uwe Mayr und Conrad Nduhura gezeigt.

Zur Vernissage am Mittwoch den 20. Mai um 19 Uhr laden herzlich ein:

Josef Bichlmair

Die Bilder und Holzskulpturen des Bad Grönenbacher Künstlers (*1951) zeigen den Menschen mit seinen Beziehungen, die Verletzlichkeiten, das Dunkle, aber auch das Erhabene. Kraftvolle Bilder und Kettensägearbeiten werden zu einer harmonischen Einheit.

Sepp Hanke

1951 in Ottobeuren geboren. Lebte und arbeitete dort als Holzbildhauer-Autodidakt. „In meinen Themen erarbeite ich menschliche Ausdrucksformen, die in den Gesichtern meiner Holzköpfe und in Skulpturen dargestellt werden. Dabei bevorzuge ich Holz, das ich mit der Kettensäge in minimal reduzierten Schnittformen. Die scharfkantigen Oberflächen-Strukturen bringen markante und ausdrucksstarke Gesichtszüge hervor.“

Uwe Mayr

Jahrgang 1967, lebt und arbeitet in Bad Grönenbach als selbstständiger Grafik-Designer.

„Die freie Malerei mit Acryl, Öl, Aquarell auf Leinwand, Papier, Holz ist mein Medium. Dabei entstehen Land-

schaften als Skizzen, Pleinairmalerei und Großbilder.“

Mit Bleistift, Graphit, Kohle, Kreide erarbeitete Skizzen, Studien, Akte und Portraits vervollständigen das Portfolio ebenso wie Illustrationen für Sachbücher, Malbücher und Werbung.

Conrad Nduhura

2002 in Kampala geboren, der Hauptstadt Ugandas.

„In den ersten Schuljahren habe ich noch gerne hinter meinen Schulbüchern gezeichnet, auch wenn die Lehrer das gar nicht gerne gesehen haben. Doch dann hat mich die „Kunst“ gefunden und ich habe sie gerne begrüßt. Auf dem „Michelangelo College“ habe ich die Ausbildung „Kunsth Handwerk und Design“ mit den Schwerpunkten Malerei und Multimedia mit einem Diplom abgeschlossen. Jetzt studiere ich Malerei und versuche mit meinen Bildern, mein Studium zu finanzieren.

Meistens male ich mit Acryl, weil mir das Lebendige und Farbenfrohe sehr wichtig ist. Als Motiv bevorzuge ich Menschen aus meinem Land und aus meiner Umgebung. Sie erzählen mir Geschichten und diese Geschichten darf ich in meinen Bildern weitererzählen.“

Öffnungszeiten:

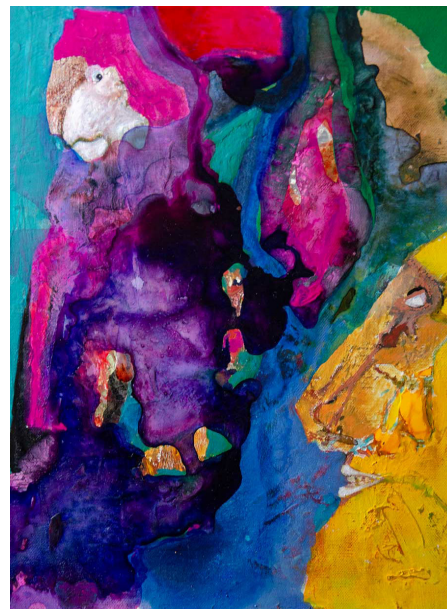
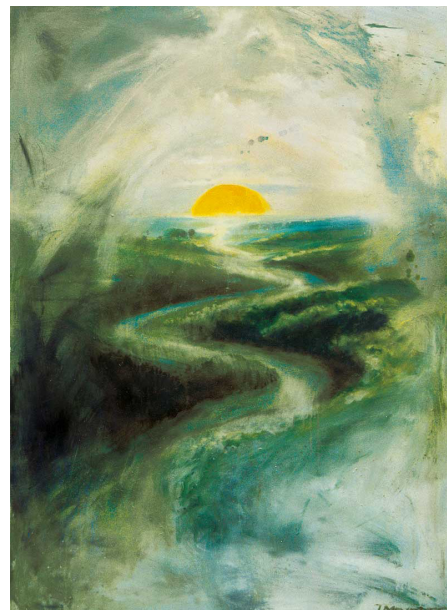
Mittwoch 20.5. ab 19 Uhr

Donnerstag 21.5. 15 Uhr bis 18 Uhr

Freitag 22.5. 17 Uhr bis 20 Uhr

Sonntag 24.5. 11 Uhr bis 16 Uhr

Montag 25.5. 11 Uhr bis 16 Uhr



Doppelkonzert

Die Stangenbohnenpartei & Duo KlariZither

Freitag, 22. Mai 2026, Einlass 18.30, Beginn 20 Uhr

Beide Duos bieten eine große Auswahl an musikalischen Schmankerln, maximale Vielseitigkeit und höchst ungewöhnliche Kombinationen ihrer Instrumente.

Die **Stangenbohnenpartei** (Jared Rust und Serena Engels) lädt auf eine spielerisch-ehrfürchtige musikalische Reise zu den Gipfeln und Tälern, den Innen- und Außenwelten, den Oberflächen und Tiefen der menschlichen Erfahrung und des menschlichen Ausdrucks ein. Zwei mehrsprachige Stimmen, ein einzigartiges Bass-Cello, verschiedene Mitglieder der Gitarrenfamilie und eine wilde Vielzahl überraschender Fußpercussions vereinen sich zu einem Vollspektrum dynamischer Klangkarawane, die die Dimension des Genres gründlich erkundet und sie dann auf einer prächtigen

Wolke zarter Harmonie transzendiert, die auf einer subtilen Brise enigmatischer Dissonanz durch einen endlosen Himmel stetig wechselnden musikalischen Wetters schwebt, was uns fast überall hinführen könnte...

Das **Duo KlariZither** (Günter Schwanghart und Josef Bichlmair) gehen mit Klarinette und Zither auf eine klangliche Reise zu unterschiedlichen musikalischen Welten (Jazz, Klezmer, Blues, Klassik). Mit improvisatorischen Freiheiten und Überraschungsmomenten sprechen sie eine große Bandbreite unterschiedlicher Gefühle an - von ausgelassener Freude bis hin zur Nachdenklichkeit und einem in die Stille gehenden Feinklang...

Eintritt: 18 €



Flohmarkt

Die Flohmärkte in der Dampfsäg sind ein Erlebnis für die ganze Familie.

Die drei Hallen und das große Außengelände bieten Platz für allerlei Nützliches, Schönes und Seltenes.

Mit Gastronomie, Biergarten und Kuchenverkauf.

Für einen Platz in der Halle ist eine Anmeldung erforderlich.

Für einen Platz im Außengelände ist keine Reservierung notwendig/möglich.

Anmeldung unter: www.dampfsaeg.de oder info@dampfsaeg.de

Termine 2026

Sonntag, 14. Juni

Sonntag, 12. Juli

Sonntag, 4. Oktober

Sonntag, 22. November

10 bis 15 Uhr



Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 16 - 19.15 Uhr

Jeden Donnerstag können Sie im gemütlichen und familiären Ambiente der alten Sägehalle entspannt einkaufen, die frisch zubereiteten Speisen aus der Dampfsäggküche genießen und sich in der Halle oder im Biergarten mit Freunden treffen.

Auch für Kinder bietet die Dampfsäg und ihr weitläufiges Gelände mit Tischkicker, Spielplatz und zwei Eseln viel Platz zum Spielen.

Das regionale und biologische Wochenmarkt-Angebot umfasst: Allgäuer Käse, Obst und Gemüse aus biologischem Anbau, Bio-Schokolade, Brot- und Backwaren, Bio-Eier aus Freilandhaltung, Oliven, mediterrane Spezialitäten und hausgemachte Marmelade.



Die Produkte auf unserem Wochenmarkt stammen aus der Region, dies verspricht Frische und Qualität. Je nach Saison runden weitere Händler und Handwerker das Angebot ab.



Sommerpause

Am 20.08. und 27.08. ist kein Wochenmarkt!



Hamnet

Dienstag, 12. Mai 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Romanadaption mit Paul Mescal und Jessie Buckley als William und Agnes Shakespeare, deren Liebe vom Tod ihres Sohnes Hamnet überschattet wird.

Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Maggie O'Farrell. William Shakespeare und seine Frau Agnes trauern über den Tod ihres elf Jahre alten Sohnes Hamnet. Gemeinsam versuchen sie herauszufinden, wie sie mit dem Verlust ihres Kindes fertig werden sollen. Nur wenige Jahre später schreibt Shakespeare schließlich ein Stück namens Hamlet.

Oscar 2026 u.a. für Jessie Buckley.

Großbritannien, USA 2025, ab 12 Jahren, 125 Minuten

Regie: Chloé Zhao

Besetzung: Paul Mescal, Jessie Buckley, Emily Watson



Die Ältern

Dienstag, 19. Mai 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

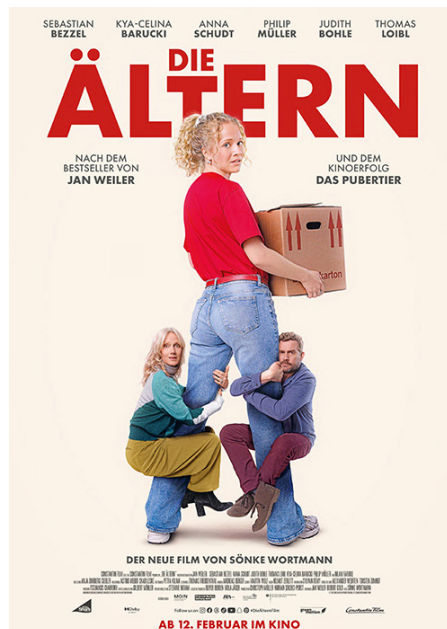
Eine sehr unterhaltsame Familienkomödie für alle, die ein Herz für verlassene Väter haben.

Georg (Sebastian Bezzel) steckt mitten in einer Phase, die er so nicht vorausgesehen hat: Die Kinder sind flügge, das Familienleben hat seinen Rhythmus verloren – und plötzlich steht er vor einer Mischung aus Midlife- und Ehekrise. Statt Alltagsrott gibt es ungewohnte Ruhe im Haus. Keine Wäscheberge mehr, kein jugendlicher Lärm, dafür jede Menge Nachdenken über das, was kommt. Während seine Frau sich scheinbar leichter mit der neuen Situation arrangiert, hadert Georg mit der ungewohnten Leere. Beim Versuch, „mal etwas anders“ zu machen, lernt er eine andere Frau kennen – halbherzig, unbeholfen und mit unfreiwilligem Humor.

Deutschland 2026, ab 6 Jahren, 124 Minuten

Regie: Sönke Wortmann

Besetzung: Sebastian Bezzel, Anna Schudt, Kya-Celina



Was uns verbindet

Dienstag, 9. Juni 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Französisches Drama über ein unkonventionelles Familienleben, in der eine 50-jährige Buchhändlerin zur wichtigsten Stütze wird. Ein Geflecht aus Liebe, Verlust und neuen Beziehungen.

Sandra (Valeria Bruni Tedeschi), eine selbstständige Frau in ihren Fünfzigern, sieht sich plötzlich gezwungen, ihren Alltag mit ihrem Nachbarn und dessen zwei Kindern zu teilen. Wider Erwarten wächst ihr die ungewöhnliche Gemeinschaft allmählich ans Herz und verändert ihr Leben auf eine Weise, die sie nie erwartet hätte.

Die Welt stürzt ein und muss neu zusammengesetzt werden. Und aus einer zufälligen nachbarschaftlichen Hilfestellung heraus wird Sandra ein Teil des familiären Heilungsprozesses.

Frankreich, Belgien 2024, ab 6 Jahren, 105 Minuten

Regie: Carine Tardieu

Besetzung: Valeria Bruni Tedeschi, Pio Marmai, Vimala Pons



Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Dienstag, 23. Juni 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Verfilmung des gleichnamigen Romans von Joachim Meyerhoff.

Joachim (Bruno Alexander) wird überraschend an der renommierten Schauspielschule in München aufgenommen und zieht in die herrschaftliche Villa seiner Großeltern ein. Dort erlebt er einen Alltag voller kurioser Rituale, geprägt von der charmanten Exzentrik und den alkoholgetränkten Gewohnheiten seiner Großmutter (Senta Berger) und seines Großvaters (Michael Wittenborn). Gleichzeitig taucht Joachim in die intensive und oft skurrile Welt des Theaters ein, wo Leidenschaft, Konkurrenz und Selbstdarstellung den Ton angeben. Zwischen den Bühnenproben und den Eigenheiten des Familienlebens gerät Joachim in einen Strudel aus Selbstzweifeln, skurrilen Begegnungen und inspirierenden Momenten. Auf seinem Weg versucht er, sich nicht nur in der Theaterwelt zu behaupten, sondern auch herauszufinden, wer er wirklich ist.

Deutschland 2025, ab 6 Jahren, 137 Minuten
Regie: Simon Verboeven
Besetzung: Bruno Alexander; Senta Berger; Michael Wittenborn



Extrawurst

Dienstag, 30. Juni 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

In einem Tennisclub irgendwo in der deutschen Provinz wird das Sommerfest geplant, und unter Heriberts strenger Leitung stehen die Vorbereitungen im Mittelpunkt. Als vorgeschlagen wird, für Erol, das einzige muslimische Clubmitglied, einen separaten Grill zu organisieren, brechen unerwartete Spannungen auf. Was als scheinbar harmlose Diskussion beginnt, weitet sich schnell zu einer Debatte über gesellschaftliche und persönliche Konflikte aus. Während die Gemüter immer höher kochen, steht der Verein schließlich kurz vor dem Zerfall.

Deutschland 2026, ab 12 Jahren, 98 Minuten
Regie: Marcus H. Rosenmüller
Besetzung: Hape Kerkeling, Christoph Maria Herbst, Fahri Yardim, Anja Knauer, Friedrich Mücke



Calle Málaga - Ein Zuhause in Tanger

Dienstag, 7. Juli 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

María Ángeles (Carmen Maura), 79 Jahre alt, lebt seit Jahrzehnten im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga, gefüllt mit Erinnerungen, Blumen und alten Möbelstücken, ist für sie weit mehr als ein Zuhause. Vom Balkon aus verfolgt sie das geschäftige Leben der Straßen, in denen Vergangenheit und Gegenwart ineinanderfließen. Als ihre Tochter Clara (Marta Etura) jedoch den Entschluss fasst, die Wohnung zu verkaufen, steht María Ángeles vor einer entscheidenden Veränderung. Ein Umzug in ein Seniorenheim kommt für sie nicht infrage. Mit Einfallsreichtum und unbeirrbarem Willen setzt sie alles daran, ihre vier Wände zu bewahren. Unerwartet eröffnet dieser Widerstand neue Begegnungen, weckt Lebensfreude und bringt eine Liebe zurück, die längst verloren schien.

Frankreich, Spanien, Marokko, Deutschland, Belgien 2025, ab 12 Jahren, 116 Minuten
Regie: Maryam Touzani
Besetzung: Carmen Maura, Marta Etura, Ahmed Boulane



Der Medicus II

Dienstag, 21. Juli 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €

Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Fortsetzung der beliebten Romanreihe von Noah Gordon über den christlichen Arzt, der von Juden ausgebildet wurde, und nun in seine alte Heimat London zurückkehrt.

Im 11. Jahrhundert flieht der Medicus Rob Cole (Tom Payne) aus der persischen Stadt Isfahan und kehrt zusammen mit seinen Weggefährten zurück in sein Heimatland England. Dort landet er schließlich in London. Als er dort seine erlernten medizinischen Fähigkeiten einsetzen und sein Wissen zum Wohle aller weitergeben möchte, stößt das vor allem bei den mächtigen Eliten auf großen Widerstand. Schließlich bittet ihn jedoch der englische König, seine vom Wahnsinn besessene Tochter zu heilen, was für Rob der Anstoß ist, sich mit Seelenheilungen und somit der menschlichen Psyche auseinanderzusetzen. Doch nur weil das der Wille des Königs ist, heißt das noch lange nicht, dass Rob freie Bahn hat. Im Königshaus werden mal wieder Intrigen gesponnen, in die auch der Medicus und seine argwöhnisch beäugte Arbeit mit seinen Patienten gerät.

USA, Deutschland 2025, ab 12 Jahren, 145 Minuten

Regie: Philipp Stölzl

Besetzung: Tom Payne, Emily Cox, Aidan Gillen



Ein Münchner im Himmel

Dienstag, 4. August 2026

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €

Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Neuverfilmung der bayrischen Satire von Ludwig Thoma, rund um den Münchner Taxifahrer Wiggerl und seine Reise ins Jenseits und zurück.

Nach einem Autounfall findet sich der lebenslustige Wiggerl (Maximilian Brückner) im Himmel wieder. Statt vertrauter Klänge und Genüsse erwartet ihn eine ihm fremde Welt. Um die himmlische Ordnung nicht weiter zu stören, wird er mit einer Aufgabe zurück auf die Erde geschickt. Zurück im Leben bleibt Wiggerl für seine Umwelt unsichtbar. Allein seine Tochter Toni (Momo Beier) kann ihn sehen und hören. Toni verweigert zunächst jede Unterstützung, auch mit Blick auf ihre Mutter (Hannah Herzsprung), um die sich Wiggerl zu Lebzeiten kaum gekümmert hat.

Während die Zeit gegen ihn arbeitet beginnt erst allmählich ein Prozess der Selbstreflexion, durch den er versucht, verloren gegangenes Vertrauen zurückzugewinnen.

Deutschland 2026, ab 6 Jahren, 94 Minuten

Regie: David Dietl

Besetzung: Maximilian Brückner, Momo

Beier, Hannah Herzsprung



Unsere große kleine Farm

Dienstag, 11. August 2026

In Zusammenarbeit mit der
Stiftung KulturLandschaft Günztal

Stiftung KulturLandschaft Günztal

Eintritt: 7,- €, erm. 6,- €

Beginn: 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Weil ihr geliebter Hund Todd zu viel bellt, verlieren Molly und John Chester ihr Apartment. Das Paar verlässt daraufhin die Großstadt und stürzt sich Hals über Kopf in die Verwirklichung eines langgehegten großen Traums: die Gründung einer eigenen Farm. Auf über 80 Hektar in den kalifornischen Hügeln will das Paar mehr Harmonie in ihr Leben bringen und in das Land, das es ernährt. Was folgt, sind acht Jahre Arbeit, die den Idealisten alles an Einsatz abverlangen, aber auch 10.000 Obstbäume sowie alle erdenklichen Haus- und Wildtiere. Unter ihnen ein erstaunliches Schwein namens Emma und deren bester Freund, der Hahn „Greasy“.

USA 2018, ab 6 Jahren, 91 Minuten,

Dokumentarfilm, teilweise mit dt. Untertiteln,

Prädikat: besonders wertvoll

Regie: John Chester



Mai

- Fr 01.05. Maitanz
 Di 05.05. Film: Vergelt's Gott
 Mi 06.05. Film: Vergelt's Gott
 Fr 08.05. Konzert: Quadro Nuevo
 Di 12.05. Kino: Hamnet
 Mi 13.05. Konzert: Pippo Pollina und Quartetto Acustico
 Di 19.05. Kino: Die Ältern
 Mi 20.05. Vernissage Kunstausstellung
 Fr 22.05. Konzert: Stangenbohnenpartei & Duo KlariZither

Juni

- Di 09.06. Kino: Was uns verbindet
 So 14.06. Flohmarkt
 Di 23.06. Kino: Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke
 Di 30.06. Kino: Extrawurst

Juli

- Di 07.07. Kino: Calle Málaga - Ein Zuhause in Tanger
 So 12.07. Flohmarkt
 Di 21.07. Kino: Der Medicus II

August

- Di 04.08. Kino: Ein Münchner im Himmel
 Di 11.08. Kino: Unsere große kleine Farm
 (In Zusammenarbeit mit der Stiftung
 KulturLandschaft Günztal)

**Jeden Donnerstag von 16 bis 19.15 Uhr
 Wochenmarkt**

Kartenvorverkauf

Bürozeiten:

Montag - Freitag, 9 bis 12 Uhr

Telefon: 08336 / 226

Mail: info@dampfsaeg.de

Vorverkauf:

Die Eintrittskarten für unsere Veranstaltungen können Sie während unserer Bürozeiten kaufen und abholen. Donnerstags während des Wochenmarktes und beim Kino bekommen Sie Eintrittskarten an der Theke.

Reservierung:

Wir reservieren Ihnen Eintrittskarten auch gerne für die Abendkasse. Auf unserer Webseite finden Sie bei jedem Konzert die Kartenreservierung per Mail. Oder reservieren Sie per Telefon.

Zusenden der Karten:

Überweisen Sie den Betrag für die Karten plus einmalig 3,- (5,-) € Versandkosten. Bei telefonischer Reservierung oder der Bestätigung per Mail bekommen Sie die Informationen für die Überweisung mitgeteilt.

Vorschau

**Ass-Dur - Bruderliebe
 16. September 2026**



**Vivid Curls - Sounds of Silence
 9. Oktober 2026**

